



Gloria in excelsis Deo!

einblick

Der Engel bringt die Botschaft:

Ausgabe: Dezember 23 - Januar 24

Christus, der Herr!

**Lebendiger
Adventskalender:**

Liste mit
allen Adressen
im Innenteil!

**Lovericher
Verkündigungengel**

**Hashtag
#BaesweilerAdventskalender**

Weihnachten:

**„Ihr werdet ein Kind finden,
das, in Windeln gewickelt, in
einer Krippe liegt!“**

Wir sind für Sie da: Pastoralteam und Verwaltung

Pfarradministrator: Pfr. Dr. Dennis Rokitta, 60 87 84 20, 015117231758, d.rokitta@st-marien-bw.de
P. Josef Ohagen cp, 0176/99281363, josefohagen@googlemail.com
Gemeindereferent Bernd Mionskowski, A. d. Burg 1a, 80 16 314 b.mionskowski@st-marien-bw.de
Gemeindereferentin Sabine Jansen, A. d. Burg 1a, 8016312, s.jansen@st-marien-bw.de
Diakon Achim Voiß · 0171/8460745 · a.voiss@web.de
Kordinatorin S. Lengeling · 60 87 84 15· koordinatore@st-marien-bw.de

Unser Pfarrbüro

Birgit Gillesen, Katharina Raven
Kirchstraße 50, Tel.: 60 87 84 10
Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. von 10.00 Uhr — 12.00 Uhr und Do. von 16.00 Uhr — 18.00 Uhr. Mail: pfarrbuero@st-marien-bw.de

Katholische Kindergärten

Familienzentrum St. Andreas, An der Burg 8, Setterich · 5 15 50
Leitung: H. Weidenhaupt-Sauren · fz.st-andreas@st-marien-bw.de
St. Martinus, Eschweiler Str. 145, Oidtweiler · 35 43
Leitung: Daniela Meeßen - kiga.st-martinus@st-marien-bw.de
Familienzentrum St. Petrus, Breitestraße 72, Baesweiler · 78 51
Leitung: S. Ganser · fz.st-petrus@st-marien-bw.de
Verbundleitung, H. Wowra-Kaun, 8016315, verbundleitung@st-marien-bw.de

Vermietung Pfarrheime

St. Martinus, Oidtweiler, Herr Mandelartz

02401/21 71

Katholische öffentliche Bücherei

St. Andreas, An der Burg 1a, 80 16 316 koeb@st-marien-bw.de
Sa. 14.00 Uhr - 15.00 Uhr So. 10.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mi. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr



Café Willkommen, Flüchtlingscafé

Pfarrheim St. Andreas, Setterich: Mittwoch, 15.30 bis 17.30 Uhr

Kleiderkammer der KAB

Nachbarschaftstreff - Hauptstr. 77
Öffnungszeiten: Mo 14.30h - 17h; Do 9.30h - 12h

ServiceBrücke Jugend

An der Burg 1a, Setterich, Fr. Peters, 017622707455

Terminabsprache und Anmeldung

Alle Terminabsprachen und Bescheinigungen erhalten Sie im Pfarrbüro in Baesweiler.

Impressum: Pfarrei St. Marien. Verantwortlich i.S.d. Presserechts: B. Mionskowski,
Redaktion: Bernd Mionskowski, Sabrina Lengeling Tel.: 60878413, pfarrbuero@st-marien-bw.de, Auflage: 1800 Stück.

Nächste Ausgabe Februar - März 24. Redaktionsschluss: 03.01.2024

Inhalt einblick Dezember - Januar

3	Vorwort/Leitartikel	15 - 16	Schönstatt
4 - 17	Informationen	18 - 19	Rückblicke
		20 - 22	Kindergärten
		26 - 27	Gottesdienstordnung



Advent: Schauen, wachen, Sicherheiten aufgeben, Trost finden

Advent - eine Zeit des **Schauens**,
in allen Dingen Gott suchen,
Vordergründiges durchdringen,
Sinn und Wesen erkennen.

Advent - eine Zeit des **Wachens**,
aufmerksam werden für Gottes leisen Ruf.
Aufwachen aus dem Halbschlaf,
aus den bunten Tagträumereien,

Advent - eine Zeit der **Erschütterung**,
Vorurteile ablegen,
falsche Sicherheiten aufgeben,
das eigene Tun und Sein hinterfragen.

Advent - eine Zeit des **Trostes**,
da ist einer, der uns trägt und schützt,
der unsere Einsamkeit mit uns teilt,
der uns ermutigt und uns vertraut.

Wir vom Pastoralteam wünschen Ihnen genau dies im Advent und eine segensreiche Weihnachtszeit. Kommen Sie doch gerne zu den Fenstern des „Lebendigen Adventskalenders“ vorbei. Die Adressliste mit den zu öffnenden Fenstern steht auf der nächsten Seite.

Gem. Bernd Mionskowski



Bild: Martin Manigatterervin: Pfarrbriefservice.de

Alle Termine für den Lebendigen Adventskalender



Hashtag Social Media:
#BaesweilerAdventskalender

Adventskalender sind spannend! Das wissen wir alle schon seit unserer Kindheit: Er bietet eine tägliche Überraschung! Jeden Tag im Advent öffnet man ein neues Fensterchen und findet darin einen kleinen Surprisemoment, z. B. eine Süßigkeit. So ein Adventskalender ist eine Art Countdown bis zum Weihnachtsfest.

So ähnlich soll es auch bei unserem neuen „Lebendigen Adventskalender“ sein. **Immer um 17 Uhr öffnen wir ein Fensterchen mit einer vielleicht überraschenden Botschaft,** kleinen Impulsen und gemütlichen Beisammensein bei einer

Familie, einer Person oder einer Institution in unseren Ortschaften. **Jeder ist bei allen Fensterchen willkommen!** Gerne können Sie auch Fotos des Fensterchen machen und sie mit dem Hashtag **#BaesweilerAdventskalender auf Facebook oder Instagram öffentlich** posten. Schließlich soll jeder darauf aufmerksam werden. **Hier die Liste mit Adressen:**

- 1.12. Eröffnung des Lebendigen Adventskalender: Weihnachtsmarkt Grengrachtschule, Grengracht 12
- 2.12. Pfarrbüro, Kirchstr. 50
- 3.12. —
- 4.12. Die Bildermacher, Kückstr. 45
- 5.12. Fam.zentrum St. Andreas, A.d.Burg 8
- 6.12. Ursula Rinkens, Gasperswinkel 29
- 7.12. —
- 8.12. Schönstattzentrum „Tür Kapelle“
- 9.12. Gertrude Prall, Albertstr. 9
- 10.12. —
- 11.12. —
- 12.12. Anna Gebhardt, Pankratiusstr. 24

- 13.12. Fam.zentrum St. Petrus, Breitestr. 72
- 14.12. Bärbel Schunk, Puffendorferstr. 46
- 15.12. Fam. Lengeling, Lovericherstr. 8
- 16.12. Ursel Latz, Fringsstr. 31
- 17.12. WuP Setterich (Innenhof), A.d.Burg 1
- 18.12. Kiga Oidtweiler, Eschweilerstr. 145
- 19.12. Grundschule Beggendorf
- 20.12. CMS Seniorenresid.(durch Schuhgansgasse)
- 21.12. Sabine Jansen, An der Burg 1a
- 22.12. EK-Katecheten, Pfarrh. St. Petrus (Hof)
- 23.12. Frau Hahnraht, Siersdorferstr. 3
- 24.12. 11 UHR (!) An der Krippe, St. Petrus

Immer 17 Uhr, außer
Uhr

am 24.12., 11

Gottesdienste Weihnachten, Silvester & Neujahr

Heiligabend

10.30 Uhr Eucharistiefeier WuP Setterich
15.00 Uhr Krippenfeier in St. Andreas
15.00 Uhr Krippenfeier in St. Petrus
16.30 Uhr Krippenfeier in St. Laurentius
16.30 Uhr Krippenfeier in St. Willibrord
16.30 Uhr Krippenfeier in St. Pankratius
16.30 Uhr Krippenfeier in St. Martinus (Kirche Bettendorf)
16.30 Uhr Christmette St. Andreas, Setterich
18.30 Uhr Christmette St. Petrus, (mit Chor Baesweiler)
22.30 Uhr Christmette St. Petrus, Baesweiler

1. Weihnachtstag

09.30 Uhr Hl. Messe, St. Pankratius, (Chor Beggendorf)
11.00 Uhr Hl. Messe, St. Martinus, (in Bettendorf mit Chor Oidtweiler)

2. Weihnachtstag

09.30 Uhr Heilige Messe, St. Willibrord, Loverich
11.00 Uhr Heilige Messe St. Petrus, Baesweiler (Neue geistliche Musik)
11.00 Uhr Heilige Messe, St. Laurentius, Puffendorf

Silvester

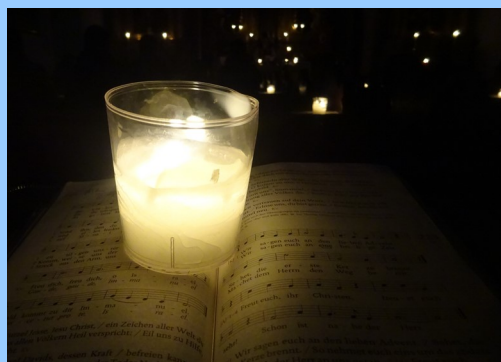
11.00 Uhr Heilige Messe, St. Petrus, Baesweiler
11.00 Uhr Wortgottesfeier St. Pankratius Beggendorf
17.30 Uhr St. Andreas Jahresabschlussmesse mit eucharistischem Segen

Neujahr, 1. Januar 18.00 Uhr St. Petrus, Patrozinium St. Marien, danach Neujahrsempfang mit Sekt & „Neujährchen“, ausgerichtet vom Gemeindeausschuss St. Petrus



Bild: M. Weinländer In: Pfarrbriefservice.de

Roratemessen im Advent (mit Frühstück)



Die **Roratemessen im Advent** sind in diesem Jahr in den zahlenmäßig kleinsten Ortschaften, jeweils 18 Uhr: 07.12. (Puffendorf), 12.12. (Oidtweiler bzw. Bettendorf), 15.12. (Beggendorf), 20.12. (Loverich). In St. Petrus gibt es **donnerstags frühmorgendliche Roratemessen um 6 Uhr mit anschließendem Frühstück (7./14./21.12.)** im Pfarrheim St. Petrus (serviert vom Gemeindeausschuss St. Petrus).

Wortgottesdienst im Advent



Die katholischen Frauen Setterich laden ein zum Wortgottesdienst in der Vorweihnachtszeit und zwar am **Donnerstag, den 07. Dezember 2023 – 18.00 Uhr in der Marienkapelle Setterich**. Diesen Gottesdienst feiern wir für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder unserer Frauengemeinschaft, insbesondere gedenken wir der Mitglieder, die im Laufe des Jahres von uns gegangen sind. Die Kollekte ist bestimmt für die Hospizgruppe Baesweiler, die mit Würde und Mitmenschlichkeit Sterbende begleitet und trauernde Angehörige unterstützt. Nach dem Gottesdienst sind alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer herzlich zu einem kleinen Imbiss im Pfarrheim eingeladen. Über Ihre rege Teilnahme freuen wir uns.
(Der Vorstand)

Achtung: Krankensalbungstermin ändert sich

Achtung Terminänderung: Der Termin der Krankensalbungsgottesdienstes in Beggendorf hat sich geändert: HERZLICHE EINLADUNG am 01.12.23 um 15 Uhr in St. Pankratius. Dieses Sakrament, das aus seinem Schattendasein als „Letzte Ölung“ so langsam heraus tritt, soll älteren, kranken und geschwächten (und damit ggf. auch jüngeren) Menschen helfen, an die Zusicherung Gottes zu glauben, dass **gerade auch in Leidensphasen** unser Gott ganz nahe bei jedem Menschen sein will, ihn / sie stärken will und ihm / ihr trotz Traurigkeit, Nachdenklichkeit und vielleicht innerem Widerstand die Treue Gottes vor Augen halten will.
P. Josef Ohagen & Pfr. Dennis Rokitta

Firmlinge gestalten Messe

Die Sonntagsmesse am 21. Januar 2024 in St. Petrus um 11 Uhr wird von den diesjährigen Firmlingen gestaltet.



Schokonikoläuse

Der Gemeindevorstand St. Petrus hat für den Schriftenstand wieder **Schokoladennikoläuse** mit Fairtrade-Kakao bestellt. Ebenso Haribo-Nikoläuse. Ab Ende November liegen sie am Schriftenstand gegen Kaufpreis aus.



Neue kirchenmusikalische Leitung in St. Marien

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes, gesundes und friedvolles neues Jahr 2024. Mein Name ist Frank Müller, ich bin der neue hauptamtliche Kirchenmusiker in Baesweiler. Als ich vor einigen Monaten von der neu eingerichteten Kirchenmusikerstelle hier bei Ihnen in Baesweiler hörte, fühlte ich mich direkt angesprochen. Viele meiner Vorstellungen und Wünsche, die ich für einen Neuanfang - wo auch immer - hatte waren hier erfüllt. Ganz herzlich möchte ich mich an dieser Stelle bei Ihrem Pfarrer Dennis Rokitta bedanken, er nahm sich persönlich sehr viel Zeit für Gespräche, besichtigte mit mir gemeinsam Kirchen und Emporen und er fand Lösungen für meine Fragen und Anliegen. Ein herzliches Dankeschön auch an die vielen Sängerinnen und Sängern und auch an den kleinen Kinderchor, der damals zu meiner Vorstellung zusammenkam und mir als dem, „Fremden“ Offenheit, Wertschätzung und viel Herzlichkeit schenkten.



Frank Müller, Kirchenmusiker

Mein musikalischer Werdegang (kurze Version): Studium an der katholischen Hochschule für Kirchenmusik St. Gregorius in Aachen, schon im letzten Semester meiner Ausbildung begann ich mit der Tätigkeit als Kirchenmusiker in Aldenhoven/Linnich und Koslar. Leider gelang es damals nicht, mir eine 100%-Anstellung einzurichten und so entschloss ich mich nach fast 6 Jahren Tätigkeit, zu einem Wechsel ins Erzbistum Köln. Ich wurde Seelsorgebereichskirchenmusiker in Erftstadt-Ville (diese Aufgabe beinhaltete neben dem musikalischen Dienst) auch die Dienstplankoordination, Betreuung und Führung des Personals (Organisten/Chorleiter/in im ganzen SB). In Erftstadt erwarteten mich damals 6 lebendige Gemeinden, es gab noch sehr viele Menschen die sich zusammen mit dem fleißigen Pastor engagierten. Ich sang mit Kindern von der Kita bis zum Jugendlichen (Firmling), leitete den Familienchor/Jugendchor und einen Kirchenchor, war tätig in der C-Kirchenmusikerausbildung des Erzbistums, bildet selbst zwei C-Kirchenmusiker aus, nebenbei leitete ich noch einen Studentenchor an der FH des Bundes (Brühl). Meine Ziele hier in St. Marien sind unter anderem der Erhalt und die Optimierung der bestehenden Chorgruppen, an dieser Stelle auch mein großes DANKESCHÖN und LOB an Helmut Esser, dem zuletzt musikalischen Leiter der Chöre. Ich hoffe weiterhin auf seine Unterstützung bei Fragen und musikalischen Projekten. Ein besonderes Anliegen ist mir auch, die Neugründung der Kinderchorarbeit, Singen mit den „Kleinen“ in den Kitas, Gründung eines Familienchor/Spontichores mit den Eltern der Kitakinder, die Renovierung/Reparatur der mir anvertrauten Instrumente in ganz St. Marien, Planung und Koordinierung der musikalischen Dienste und Konzerte und natürlich die Ausbildung und Förderung von Organisten. Ich freue mich auf Sie alle, haben Sie bitte keine Angst vor „neuen Wegen“. Ich sage nicht „jeder kann schön singen!“, aber es macht Spaß, wenn Alle und jeder nach ihren/seinen Möglichkeiten mithilft, das Gemeindeleben vor Ort mit Musik zu bereichern. Wer singt betet doppelt, ich hoffe wir hören und sehen uns!

Frank Müller, Kirchenmusiker

Besuch: Krippenführung in Rurdorf

Gemeindereferent Bernd Mionskowski bietet für Interessierte eine Krippenführung (durch Herrn Kempen, Krippenbaumeister) in St. Pankratius in Rurdorf an. **Die**

Führung beginnt am Mittwoch, 17. Januar 2024, um 16 Uhr, bitte

also um 15.45 Uhr vor dem Haupteingang der Kirche St. Pankratius Rurdorf, stehen! Teilweise ist die Krippe computergesteuert und ausgestattet mit vielen kleinen Dingen und Feinheiten. Es entspricht einem Diorama, also die Szenen stehen in einem Kasten, der nur von einer Seite geöffnet ist. Wenn dann das



Innere der Krippe nach einem bestimmten Schema aufgebaut und mit einem bestimmten Licht beleuchtet wird, bekommt sie Tiefenwirkung. Weiter können Besucher, die eine Münze in ein „Groschengrab“ werfen, mit Musik und diversen Tiergeräuschen sowie einem schwebenden Lichtengel und sich bewegenden Tieren rechnen. (mio)

Nachruf

Die Pfarre St. Marien trauert um
Herrn Willi Ripphausen,

der am 03. Oktober 2023 im Alter von fast 88 Jahren verstarb.

Herr Ripphausen war von 1985 bis 2003 Mitglied des Kirchenvorstandes der Pfarrgemeinde St. Martinus Oidtweiler. Als Architekt begleitete er 1995 die Sanierung der Oidtweiler Martinuskirche und 1991 den Neubau des Kindergarten St. Martinus Oidtweiler. Auch bei anderen Sanierungsarbeiten an kirchlichen Gebäuden stand er mit Rat und Tat aufgrund seiner beruflichen Erfahrung unentgeltlich zur Verfügung. In seiner bescheidenen und sachlichen Art trug er über Jahre maßgeblich zum Gelingen und zur Gestaltung des Pfarrlebens bei.

Wir sprechen den Angehörigen unser Mitgefühl zum Tode des lieben Verstorbenen aus. Die Pfarrgemeinde wird Ihm auch über den Tod hinaus verbunden bleiben und seiner im Gebet gedenken.

Der Gemeindeausschuss St. Martinus Oidtweiler



GEMEINSAM
FÜR UNSERE * ERDE
IN AMAZONIEN UND WELTWEIT

 AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20 * C+M+B+24

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)

www.sternsinger.de

Bibel-Teilen

Gottes Wort für deinen Alltag



Mo. 4. Dezember & Mo. 11.1. , 19h

"Jedesmal bin ich tief im Inneren berührt und voller Lebensmut, wenn wir untereinander kleine Abschnitte aus der Bibel lesen und uns mitteilen, was wir daraus für unser Leben mitnehmen können", sagte heute eine Teilnehmerin beim "Bibel-Teilen". "Lebensfragen werden so beantwortet". Nächstes Bibel-Teilen am Montag, 4.12., um 19 Uhr im Pfarrheim St. Petrus.

Beichte

Der Advent ist die Zeit der Vorbereitung auf das Kommen Christi. So wie bei seinem ersten Kommen, unerwartet und unscheinbar in einem Stall in Bethlehem, so kommt er auch in unserem Leben immer wieder unerwartet und häufig unbemerkt, mitten in unserem Alltag. Der Advent lädt uns ein, uns auf dieses Kommen des Herrn in unserem Leben immer wieder neu einzustellen und vorzubereiten. Ein Schritt der Vorbereitung kann es daher sein, auf das eigene Leben zu schauen. Und bei einem solchen Blick auf das eigene Leben kann einem innere Unordnung auffallen, die es uns schwer macht Christus in unserem Leben wahrzunehmen und willkommen zu heißen.

Zur Befreiung von aller inneren Unordnung und allem Belastenden, allem Ballast des Lebens kennt die Kirche das Sakrament der Versöhnung. Zur Auftakt der Fastenzeit besteht die Möglichkeit das Sakrament der Versöhnung (die Beichte) im Anschluss an unsere Messfeiern zum ersten Advent zu empfangen. Zu diesem „inneren Hausputz“ sind Sie herzlich eingeladen.

Beichtmöglichkeiten:

Sa. 02.12. im Anschluss an die 18:00 Uhr Messe in St. Laurentius Puffendorf

So. 03.12. im Anschluss an die 09:30 Uhr Messe in St. Andreas Setterich

So. 03.12. im Anschluss an die 11:00 Uhr Messe in St. Petrus Baesweiler

Darüber hinaus stehen Ihnen unsere Priester auch auf Anfrage zum (Beicht-) Gespräch zur Verfügung

Pater Josef Ohagen (0176/99281363)

Pfr. Dennis Rokitta (0151/17231758)

Präventionsbeauftragte

In unserer Pfarrei gibt es ein eigenes institutionelles Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt für die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen. Sie sollen sich bei uns wohlfühlen und sichere Lebensräume vorfinden.

Ab Oktober 2023 ist als **qualifizierte Präventionsfachkraft** Gemeindereferentin Sabine Jansen die **Ansprechpartnerin** in Verdachtsfällen in der Kirchengemeinde. Dankenswerterweise hat sie das Amt von ihrem Vorgänger Gemeindereferent Bernd Mionskowski übernommen.

Adresse: An der Burg 1a

Telefon: 8016312 -

s.jansen@st-marien-bw.de

ServiceBrückeJugend

Achtung: Die ServiceBrückeJugend ändert ihre Sprechzeiten.

Anmeldung für Jugendliche nach Terminvereinbarung in den Räumen des Pfarrbüros in Setterich, An der Burg 1a, Eingang rechts neben der Bücherei.

Auftraggeber können sich jederzeit telefonisch melden und eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, bitte mit Telefonnummer.

Christa Peters

Patrozinium St. Marien: Neujahrempfang

St. Marien - dies ist eine große kirchliche Gemeinschaft, die aus verschiedene Ortsteilen besteht. Sie ist der Gottesmutter Maria geweiht. So gibt es an ihrem Gedenktag, am **Neujahrstag, um 18 Uhr** einen gemeinsamen Gottesdienst in St. Petrus.

Auch am Neujahrstag 2024 ist das wieder so. Wir dürfen unser eigenes Leben und das Miteinander in unserer Gemeinde im neuen Jahr unter den Segen Gottes stellen und all das, was auf uns zukommt, dem Schutz und der Fürsorge der Gottesmutter Maria, der Patronin unserer Pfarrei anvertrauen.

Nach der Heiligen Messe lädt der Gemeindevorstand St. Petrus Sie zum Neujahrsempfang in der Kirche ein - zu Sekt, Orangensaft und frischgebackenen Neujährchen. Herzliche Einladung!



400 Jahre Sebastianus-Schützenbruderschaft Setterich

Zum Auftakt in das Jubiläumsjahr feiert die St. Sebastianus Schützenbruderschaft Setterich ihr Patronatsfest am Samstag, den 20. Januar 2024 ab 15 Uhr im Vereinsheim in der Wolfsgasse in Setterich. Jeder ist herzlich willkommen. Bereits am Freitag, den 19.1.24 wird unser Präses, Pfarrer Dr. Dennis Rokitta, um 19 Uhr die traditionelle Schützenmesse zum Patronatsfest in unserer Pfarrkirche zelebrieren. Nach der hl. Messe versammeln sich die Mitglieder unserer Schützenbruderschaft im Pfarrsaal zur Jahreshauptversammlung.

Der Samstag Nachmittag beginnt im Vereinsheim Wolfsgasse mit Kaffee und Kuchen sowie den üblichen Kaltgetränken. Unter dem Motto „400 Jahre St. Sebastianus Schützenbruderschaft Setterich“ werden im Laufe der Veranstaltung Filmausschnitte und Schnappschüsse aus den letzten Jahrzehnten gezeigt. Ab 16.30 Uhr werden die ehemaligen Schützenköniginnen und Könige und der amtierende Schützenkönig den diesjährigen Sieger des Werpokals auf dem Luftgewehrschießstand ermitteln. Im Anschluss kann jeder interessierte Gast seine Treffsicherheit auf dem Schießstand ausprobieren.



Für das leibliche Wohl ist ab dem späteren Nachmittag bestens gesorgt. Abends wird dann unser Schützenbruder Philipp Eckers für die musikalische Unterhaltung sorgen. Er wird sicherlich die richtige Wahl treffen um bei allen Gästen weiterhin für gute Stimmung zu sorgen. Die Feier des diesjährigen Patronatsfestes ist gleichzeitig der Auf-

takt in das Jubiläumsjahr 2024 der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Setterich. Gefeiert wird dieses für die Region seltene Ereignis vom 23. - 25 August 2024. Großer Zapfenstreich, eine kölsche Nacht im Festzelt und der große Festzug durch den Ort, u.a. mit den Schützenbruderschaften des Bezirksverbands Geilenkirchen, sind die Ereignisse des Festwochenendes, auf die wir uns alle freuen dürfen. Selbstverständlich werden wir am Christi Himmelfahrtstag, 09. Mai 2024, den Königs- und Prinzenvogelschuss auf dem Schulhof der Andreasschule in Setterich veranstalten und die traditionelle Pfingstkirmes mit Schützenfest vom 17. bis 21. Mai 2024 feiern. Zum Start in ein ereignisreiches Jubiläumsjahr hoffen wir auf eine rege Teilnahme bei der Feier unseres Patronatsfestes, wünschen gute Unterhaltung und natürlich auch alles Gute für das neue Jahr 2024!

Ihre St. Sebastianus Schützenbruderschaft Setterich

Rainer Plum

Wolfgang Faßbinder

***Herzliche Einladung
zur Adventsandacht
am So. den 3.12.2023 um 17.00 Uhr
in St. Pankratius Beggendorf***



*In unserer mit Kerzen und Lichtern gestalteten Kirche,
möchten wir Sie bei besinnlichen Texten,
Liedern zum Mitsingen und Zuhören,
Orgel- und Saxophonstücken einladen,
sich eine Stunde auf die Adventszeit einzustimmen.*

*Auf ihr Kommen freut sich Ihr
Gemeindeausschuss Beggendorf
der Kirchenchor St. Cäcilia,
Florian Krause an der Orgel
und das Saxophon Ensemble
unter der Leitung von Waldemar Bayer*

Sternsinger

Gemeinsam für unsere
Erde in Amazonien und
weltweit

Die Sternsinger gehen:

Baesweiler 29.12. - 6.1.
Setterich 29.12 - 6.1.
Oidtweiler 13.1. ab 10 h
Beggendorf 6.1. ab 10 h
Loverich 7. + 14.1.
Puffendorf 6.1. 14 -18 h



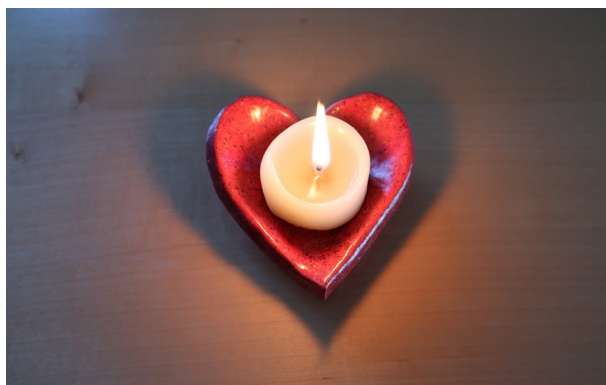
Loverich: Frauen stürmen die Bühne!

Am Freitag, 19.01.2023, um 20.00 Uhr geht es los. Die Frauen stürmen die Bühne! In der in der Mehrzweckhalle Loverich, Josefstrasse, findet die alljährliche Karnevalssitzung der Frauengemeinschaft statt. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Die närrische Frauenschar hat sich wieder einiges einfällen lassen um für gute Unterhaltung und Stimmung zu sorgen. Das gesamte Programm wird ausschließlich durch Mitglieder der Frauengemeinschaft gestaltet. Karten im Vorverkauf erhalten Sie vorerst bei folgenden Mitgliedern:



Birgit Söpper: 02401-96031, Dagmar Kahlfeld: 02401-801675

Sternenkinder



Ökumenische Gedenkfeier für jene Kinder, die unseren Lebensweg nicht teilen konnten

Zusammen trauern,
auch wenn Sie nur kurz schwanger waren.
Zusammen trauern,
auch wenn der Abschied schon lange her ist.
Zusammen trauern,
auch wenn andere finden, dass nun genug Tränen
geflossen sind.
Zusammen trauern,
auch wenn mittlerweile andere Kinder geboren
wurden und leben.
Zusammen trauern,
damit wir neue Wege finden.

**Sonntag, 10.12. um 16.30 Uhr
in der Marienkapelle Setterich**



Schnappschuss Allerheiligen 2023

Friedenslicht aus Betlehem: Ökumenischer Gottesdienst



Seit vielen Jahren ist es Tradition, dass Licht von Bethlehem als Friedenslicht in einem kleinen Gottesdienst in unserer Pfarrei zu empfangen und den Menschen die Möglichkeit zu geben, dieses Licht mit nach Hause zu nehmen. Besonders in Zeiten wie diesen, mit Krieg in Europa und Krieg im Heiligen Land, ist es uns wichtig, diese Tradition fortzusetzen und ein Zeichen für den Frieden zu setzen.

Wir feiern den **ökumenischen Gottesdienst am 17.12. um 18:00 Uhr** in St. Petrus und bringen danach das Licht gemeinsam in die evangelische **Friedenskirche**.



Neues im Haus der Begegnung

Schönstattzentrum im Bistum Aachen

Kontakt: Telefon: 0 24 01/ 3 99 01 18

E-Mail: info@schoenstatt-aachen.de

www.schoenstatt-aachen.de

Weihnachtszeit im Schönstattzentrum

Weihnachtsweg im Gelände

Von **Sonntag, 24. Dezember 2023 bis Sonntag, 7. Januar 2024** sind Familien oder einzelne Personen eingeladen, auf dem **Weihnachtsweg im Gelände** mit Leah dem Stern von Bethlehem zu folgen.

Täglich von 9.30 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit.

Weihnachtsandachten

Am **Dienstag, 26. Dezember 2023, Montag, 1. und Samstag, 6. Januar 2024** findet eine kleine Krippenandacht in der Kapelle statt. *Beginn jeweils 15.00 Uhr.*

„Zehn Minuten an der Krippe“

Donnerstag 28. und Freitag, 29.12. *jeweils 15.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr*



Wir laden Sie ein, mit Ihren Kindern und Enkelkindern nach den Feiertagen noch einmal zur Krippe zu kommen. Zum Weihnachtsspiel im Gelände können Kinder sich bis 15.00 Uhr für eine Rolle verkleiden, Besuch im Schönstattheiligtum, am **28. mit Segnung der Kinder.**

Abschluss mit Weihnachtstee, Kakao und Gebäck gegen Spende.

Jahresausglühen

Samstag 30.12., Beginn 16.00 Uhr

Gemütliches Zusammensein bei Glühwein, Kinderpunsch, Kakao, Hotdogs und Weihnachtsgebäck gegen Spende. Besinnliche Impulse zum Jahreswechsel, Singen von alten und neuen Weihnachtsliedern mit musikalischer Begleitung.

Neu!



Rosenkranzbasteln für Kommunionkinder

Montag, 29. Januar bis Samstag, 3. Februar 2024

Täglich 15.00 Uhr – 18.00 Uhr, Samstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Jedes Kind kommt in Begleitung eines Erwachsenen.

Kosten für Material, Begleitheft und Getränk 15,- €.

Nähere Infos unter www.schoenstatt-aachen.de oder bei Schwester Mariatheres 0176-975 400 88

Veranstaltungshinweise

Anmeldung zu den Veranstaltungen ist erwünscht. Nur an den Gebetszeiten ist die Teilnahme ohne Anmeldung möglich.



Rosenkranz für den Frieden

Montag, 4. Dezember 2023
Montag, 8. Januar 2024
Jeweils 19.30 Uhr im Heiligtum

Eucharistische Anbetung

Herz-Jesu-Freitag
Freitag, 1. Dezember 2023
Freitag, 5. Januar 2024
Jeweils 19.00 Uhr – 20.00 Uhr
im Heiligtum

Heilige Messe

Dienstag, 12. Dezember 2023
Montag, 15. Januar 2024
Jeweils 18.00 Uhr im Heiligtum

Beichtgelegenheit

Dienstag, 12. Dezember 2023
im Anschluss an die heilige
Messe im Haus

Sonntagsandachten

Sonntag, 17. Dezember 2023
Sonntag, 21. Januar 2024
15.00 Uhr Andacht mit
Verbrennen der Krugzettel
Anschließend Sonntagscafé

Seniorenfrühstück und mehr

Freitag, 15. Dezember 2023
Mittwoch, 10. Januar 2024
9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Zuversicht – in den Rissen schaffst du Raum



Besinnungstage im Advent

für Frauen und Männer jeden Alters

Montag, 11. Dezember, 13.30 Uhr – 18.00 Uhr
Dienstag, 12. und Freitag, 13. Dezember
jeweils 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Die Welt, unsere Kirche, private Beziehungen leiden an einer starken Zerrissenheit. Angst und Untergangsstimmung statt Zuversicht. Der Advent lädt ein, in den Rissen, in den Brüchen neuen Raum zu schaffen für gute Beziehungen von Mensch zu Mensch, vom Menschen zu Gott. Und Gott schafft neuen Raum - in Bethlehem.

Mädchentreff

Freundinnen finden, spielen, basteln, über das eigene Leben nachdenken

- *ab 13 Jahren*, **Samstag, 27.01.**, ab 14.30 Uhr bis **Sonntag, 28.01.** 2024, Ende 13.30 Uhr
Wer möchte, kann Sonntagnachmittag das Programm für die Jüngeren mitgestalten.
- *Von 9 bis 12 Jahren*
Sonntag, 28. Januar 2024 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Familienzentrum St. Petrus

„Hast du heute schon Danke gesagt?“ Erntedankfeier im Familienzentrum St. Petrus. Dieses Jahr war alles anders, Um unseren Kleinsten in ihrer



Eingewöhnungsphase gerecht werden zu können, haben wir uns dieses Jahr dazu entschieden, in unserem Außengelände eine kleine Erntedankfeier zu gestalten. Nach einem gemütlichen Frühstück mit frischem Brot mit Kruste, leckerem Belag und viel frischem Obst, trafen wir uns mit allen Grup-



pen im Außengelände und jede Gruppe brachte etwas mit, wofür wir dankbar sein können. Nach gemeinsamem Gespräch, Gesang und Tanz ging dieser Vormittag wunderschön für uns zu Ende. Um es mit den Worten eines Kindes zu sagen: „Wir sind einfach dankbar für die ganze Welt.“

Start der Generationsbrücke im Familienzentrum St. Petrus: „Von Mensch zu Mensch eine Brücke bauen.“ Jung und Alt gehören zusammen. Leider bieten viele familiäre Strukturen Kindern nicht mehr diese Strukturen und auch ältere Menschen haben nicht mehr die gleichen engen Kontakte, wie noch vor Jahren. Diesen Veränderungen und den fehlenden sozialen Kontakten möchte das Generationsbrücken-Projekt entgegenwirken und wir freuen uns, ein Teil davon zu sein.



Gemeinsam mit der CMS Senioren-Residenz Baesweiler gestalten unsere Mitarbeiterinnen Frau Büttner und Frau Körlings gemeinsame Treffen mit Senioren der Residenz und den Vorschulkindern, welche an diesem Projekt teilnehmen wollten. Orientiert am Jahreszeitenkreislauf, aber auch an Interessen der Teilnehmenden werden Aktionen geplant, in denen Jung und Alt sich gemeinsam begegnen und voneinander profitieren. Nach einem immer gleichen Einstieg wird gespielt, gesungen, gebastelt, gelacht und zum Abschluss auch ein Abschlusslied gesungen. Wir freuen uns auf viele weitere Treffen.





Kindergarten St. Martinus

Am 10.10.2023 ging es für den Kindergarten St. Martinus auf große Fahrt. Gemeinsam fuhren wir in den Wildpark Gangelt und erlebten dort ein paar schöne Stunden! Wir bestaunten Bären, Wildschweine und haben sogar Elche und Wölfe gesehen. Bei perfektem Wetter und einen langen Aufenthalt auf den Spielplatz des Tierparks wurde es für alle zu einem tollen Tag!

Am 27.10.2023 fand das traditionelle Kürbis schnitzen im Kindergarten St. Martinus statt. Wir haben uns sehr gefreut, dass sich so viele Väter und Opas angemeldet haben. Es sind tolle Kunstwerke entstanden, Lieder gesungen und in gemütlicher Atmosphäre wurde ein schöner Abend verbracht!

Familienzentrum St. Andreas

Der Lesehund Amy kommt ins Familienzentrum St. Andreas und liest mit den Kindern lustige und abenteuerliche Geschichten. Mit ihr macht das Entdecken neuer Bilderbücher doppelt Spaß. Rund um die Bücher kennt Amy Rätsel und Spiele. Außerdem lernen alle Kinder etwas über den Umgang mit Hunden und was Schwanzwedeln und Ohrenspitzen bedeuten. Tiergestütztes Lernangebot – spannend für GROß Und KLEIN!

Aufarbeitung sexuellen Missbrauch im Bistum

Am 18. Oktober hat unser Bischof Dr. Helmut Dieser Namen von „53 Tätern und mutmaßlichen Tätern sexualisierter Gewalt gegen Minderjährige und Schutzbefohlene“ (Öffentlicher Aufruf des Bistums Aachens) in unserem Bistum seit dessen Gründung veröffentlicht. Kriterien für die Veröffentlichung waren dabei, dass die



Igor Shalyminov via unsplash.com

Genannten seit mindestens 10 Jahren verstorben sind und entweder eine staatliche oder kirchliche Verurteilung vorliegt oder bei der Unabhängigen Kommission in Bonn ein Antrag auf Anerkennung des Leids positiv beschieden worden ist. Dieser Schritt ist deutschlandweit einzigartig.

Unter den genannten 53 Namen befinden sich auch zwei Priester, die in Baesweiler ihren Dienst getan haben. Pfarrer Jo-

sef Simon (Pfarrvikar in Puffendorf) und August Peters (Kaplan in Setterich, später Weihbischof). Beide werden vom Bistum als mutmaßliche Täter benannt. Das Bistum ruft Betroffene dazu auf, sich zu melden. Sollten Sie in diesem oder einem anderen Fall betroffen sein oder Angaben dazu machen können, nehmen Sie gerne Kontakt mit der Hotline des Bistums auf: Hotline des Bistums Aachen 0241 452-225 oder nutzen das Online-Formular unter www.missbrauch-melden.de.

In Setterich ist aktuell eine Straße nach August Peters benannt. Bürgermeister Pierre Frösch strebt eine Umbenennung der Straße an und auch im Rat scheint sich eine solche Umbenennung abzuzeichnen. Ich selbst bin mit unserem Bürgermeister hier ebenfalls im Austausch und unterstütze gemeinsam mit dem Pastoralteam diese Umbenennung. Auch wenn es sich um einen mutmaßlichen Täter handelt, das heißt kein Urteil einer staatlichen oder kirchlichen Stelle vorliegt und nach seinem Tod auch nicht mehr eingeholt werden kann, ist es, mit Rücksicht auf mögliche Opfer ein guter Schritt, diese Umbenennung vorzunehmen.

Mir ist bewusst, dass man in der Aufarbeitung des sexuellen Missbrauchs in unserer Kirche niemals einen Weg finden wird, der alle zufrieden stellt. Es ist meine Überzeugung, dass ernsthafte Aufarbeitung nur an der Seite der Opfer und unter Wahrnehmung ihrer Bedürfnisse gelingen kann, daher freue ich mich, dass unser Bürgermeister hier die Initiative ergriffen hat, und mit Blick auf die Opfer handelt. Ich bin mir im Klaren, dass es hier auch andere Sichtweisen und Standpunkte geben kann, ich lade Sie ein diese zu teilen und hierzu ins Gespräch zu kommen.

Ihr Dennis Rokitta

Rückblick Erntedank auf dem Kochs-Hof

Das Erntedankfest der Pfarrei am 01. Oktober 2023 war in seiner diesjährigen Form Neuland für St. Marien. Gemeinsam mit GdG-Rat und Kreisbauernschaft wurde im Vorfeld überlegt, ob es nicht möglich wäre, gerade in einer Stadt mit noch aktiver Landwirtschaft, dort Dank für die Ernte zu sagen, also Erntedank zu feiern, wo



Landwirtschaft besser zu erfahren ist, als in einer steinernen Kirche, nämlich auf einem Bauernhof. Tatsächlich erklärten sich die Eheleute Dr. Kochs gerne bereit ihren wunderschönen Hof in der Waidmühlenstraße in Beggendorf zur Verfügung zu stellen, die Stadt erklärte sich bereit Bänke und Stühle für insgesamt 350 Sitzplätze zur Verfügung zu stellen und anzuliefern - dafür sei unserem Bürgermeister Pierre Frösch, sowie dem Bauhof und dessen Mitarbeitenden an dieser Stelle

herzlich gedankt – und aus Beggendorf waren viele fleißige Hände im Einsatz, damit alle Bänke und Stühle ihren Platz fanden, der Erntedankaltar gestaltet werden konnte und innerhalb von gut 30 Minuten der Bauernhof für den um 11:00 Uhr beginnenden Gottesdienst vorbereitet war. Petrus hatte ebenfalls seinen Beitrag geleistet und wundervoll sonniges Wetter für den Tag vorbereitet.

Als man die vielen leeren Bänke und Stühle so im Hof stehen sah, konnte man schon zu zweifeln beginnen, ob man sich nicht übernommen und die Attraktivität eines solchen Gottesdienstes überschätzt hatte, denn wie will man so viele Plätze besetzen? Aber alle Sorge war unnötig, innerhalb kürzester Zeit füllte sich der Bauernhof und Kommunionkinder und Eltern, Landwirtinnen und Landwirte, Menschen aus allen Teilen der Pfarrei, Messdienerinnen und Messdiener und natürlich der Chor unter Leitung von Christoph Leuchter bestehend aus Mitgliedern des Neuen Chores Würselen und des Jugendchores Baesweiler sorgten für eine tolle Stimmung und eine wundervolle Atmosphäre zu diesem Erntedankgottesdienst, bei am Ende die Bänke und Stühle tatsächlich nicht reichten.

Aber Gott sei Dank war nicht alles neu, die Baesweiler Tradition zum Erntedankfest haltbare Lebensmittel für die Tafel zu sammeln und zu spenden, fand auch dieses Jahr selbstverständlich wieder statt und es kamen viele Lebensmittel zusammen, die aus Platzgründen nicht alle hinterm Altar zur Geltung kommen konnten, aber von der Tafel dankbar in Empfang genommen wurden. Allen Spenderinnen und Spendern herzlichen Dank für die so gelebte Nächstenliebe. Dass dieses Experiment Erntedank auf dem Bauernhof zu feiern ein solcher Erfolg werden konnte ist das Werk vieler Hände und vieler gemeinsamer Überlegungen, allen, die dazu beigetragen haben sei von Herzen gedankt und ich würde mich freuen, wenn dieses Jahr ein Auftakt für eine neue Baesweiler Tradition war, und wir uns nächstes Jahr wieder zu einem Erntedankgottesdienst auf dem einem Bauernhof aufmachen würden und hoffe, dass auch Petrus nächstes Jahr wieder so gut mitspielt. Herzlichen Dank und vergelt's Gott allen Organisatoren und natürlich allen, die durch ihre Mitfeier dieses Tag erst so schön gemacht haben.

Ihr Dennis Rokitta

Kirchenchor St. Martinus in Berlin & Potsdam

Was lange geplant war, konnte nun endlich in Erfüllung gehen. Schon 2020 wollten wir unsere Chorfahrt in Richtung Berlin starten. Aber dann kam Corona und



das Vereinsleben stand still. In diesem Jahr konnte es nun endlich los gehen. Trotz der frühen Morgenstunde war Pfarrer Rokitta am Bus und erteilte uns den Reisesegen. Nachdem wir unser Quartier am

Mellensee bezogen hatten, konnten wir noch die schöne Landschaft am See genießen. Am Montag ging es nach Potsdam. Bei einer Busführung durch Potsdam wurden uns die beeindruckenden historischen und geschichtsträchtigen Bauten sowie die Geschichte der Stadt nahe gebracht. Am darauffolgenden Tag führte uns die Fahrt in den Spreewald. In einer langen Kahnfahrt über die verschlungenen Kanäle konnten wir so richtig den Geist baumeln lassen und entschleunigen. Die herrliche Landschaft, die alten Häuser und riesigen Bäume, hinterließen bei uns einen nachhaltigen Eindruck. Auf der Rückfahrt zum Hotel besuchten wir das Kloster Alexanderdorf–Benediktinerinnenabtei St. Gertrud, wo wir eine Vesper mitgestalteten. Am dritten Tag unserer Reise fuhren wir nach Berlin. Vom Bahnhof Zoo aus erkundeten wir den Kudamm. und die Gedächtniskirche, das wohl größte Mahnmal an die Geschehnisse der Stadt. Ein Besuch des „Kaufhaus des Westens“ war für viele ein Erlebnis. Anschließend ging es zum Reichstagsaaa erfuhren wir in einem Vortrag alles Wichtige im Zusammenhang mit dem Plenum und die Organisation der politischen Macht. Aus der riesigen Glaskuppel über dem Plenarsaal hatte man einen gewaltigen Überblick über die Stadt. Am Abend wurden die ersten Eindrücke, in unserem am idyllisch gelegenen „Hotel am Mellensee“, in geselliger Runde verarbeitet. Der nächste Tag brachte uns die größten Einblicke über das Schicksal und die Geschichte der Stadt. In einer dreistündigen geführten Fahrt mit dem Bus erlebten wir eine Fülle von geschichtsträchtigen Einzelheiten und Erlebnissen.

Vorbei am monumentalen Charlottenburger Schloss, dem Schloss Bellevue, dem Sitz unseres Bundespräsidenten, am Checkpoint Charlie entlang ging es zur East Side Gallery, dem längsten an einem Stück bestehenden Mahnmal der Berliner Mauer. Die Stadtrundfahrt endete für uns am Brandenburger Tor, dem wohl bekanntesten Bauwerk der Stadt. Es blieb uns noch genügend Zeit, diesen Teil der Stadt zu erkunden. Mit einem bunten Abend, wo viel gesungen und Sketche dargebracht wurden, endete dieser erlebnisreiche Tag. Mit unvergesslichen Eindrücken und Begebenheiten endete eine Reise die uns noch lange im Gedächtnis bleiben wird. An dieser Stelle möchten auch wir unserem Chorleiter Helmut Esser danken, der uns in 38 Jahren zu einem Chor geformt hat, der mit viel Freude und Engagement, unvergessliche Messen und Konzerte an den verschiedensten Orten aufgeführt hat. Vielen Dank Helmut.



Kein Bär, kein Esel, kein Pferd: Dafür aber viele Hunde, Katzen und Menschen beim Tiersegnungsgottesdienst in St. Petrus.

Pfarrer Dennis Rokitta segnete ca. 40 schnurrende oder bellende Vierbeiner (und Zweibeiner) am Vorabend des Gedenktages vom heiligen Franziskus, der ja besonders mit den Tieren verbunden war. Es ist dringlich, deutlich zu machen, dass die Beziehung zu den Tieren einen wichtigen Grund hat: Denn die Schöpfung Gottes zeigt sich in den Tieren, den Pflanzen und der gesamten Welt

Ök. Gottesdienst: Demenz - die Welt steht Kopf!

Die Evangelische Kirchengemeinde Baesweiler-Setterich-Siersdorf und die Pfarrei St. Marien hatten am 13. September in Kooperation mit der Alzheimergesellschaft der Städteregion Aachen e. V., Teilhabegruppe Oidtweiler, zum Ökumenischen Wortgottesdienst in die Wendelinus-Kapelle Bettendorf eingeladen. Viele Menschen – nicht nur von Demenz Betroffene und ihre Angehörigen - waren gekommen, um diesen Gottesdienst gemeinsam mit Pfarrer Jochen Gürtler und Pater Josef zu feiern. Gestaltung und Inhalt des Ökumenischen Wortgottesdienstes mit Gebeten, Evangelium, Predigt, Fürbitten, Liedern und Symbolen waren auf das Thema „Demenz – die Welt steht Kopf“ ausgerichtet. Pfarrer Gürtler und Pater Josef verstanden es wunderbar, auf die Menschen zuzugehen, mit Betroffenen und ihren Angehörigen zu kommunizieren und sie in das Geschehen mit einzubinden.

Im Wissen um die Last der Krankheit Demenz und um den Verlust des „roten Fadens“, an dem sich vor der Krankheit das Leben orientierte, verließen die Menschen mit Zuversicht und Hoffnung die Kapelle. Denn die Betroffenen und ihre Angehörigen sind mit ihrer Unruhe und Ruhe, mit ihren treibenden Gedanken und Gedankenlosigkeit und mit allem, was sie freuen lässt und mit allem, was sie bedrückt und niederdrückt, nicht allein:

**„Du gehörst dazu.
Ich höre dir zu.
Ich rede gut über
dich.
Ich gehe ein Stück
mit dir.
Ich teile mit dir.
Ich besuche dich.
Ich bete für dich.“**

Unterstützt wurde dies durch ein kleines Kreuz aus Olivenholz, gerade so groß, dass es mit einer Hand umschlossen werden kann. Jedem Besucher und jeder Besucherin wurde ein Kreuz in die Hand gelegt. Ein Kreuz zum Beten, zum Freuen, zum Festhalten in schwierigen Zeiten. Denn: „Alles ist dem möglich, der glaubt.“ (Mk 9, 17 -29). Niemand ist allein.

Im Anschluss an den Ökumenischen Wortgottesdienst gab es Kaffee und Kuchen im Oidtweiler Treff. Im Frühjahr wird der nächste Ökumenische Wortgottesdienst für Menschen mit und ohne Demenz stattfinden.

Karen Stephan



Meditatives Lektorentraining

mit Pater Josef Ohagen

am Samstag, dem 27. Januar 2024 von 10-15 Uhr im Pfarrheim Loverich

Biblische Texte vortragen ist eine wichtige Aufgabe in der Feier jeder liturgischen Feier. Dabei kommt es auf gute Atemtechnik genauso an wie auf das richtige Hinhören, den Mut zur Stille. In diesem Training **hören** wir auch auf Texte, wie geschulte Sprecherinnen und Sprecher sie vortragen. **Wir machen uns mit diesem Training den großen Reichtum biblischer Texte neu bewusst.** So wird das Vortragen der Texte zur echten Verkündigung, bei der es die Mitfeiernden fesselt, zuzuhören. So tragen wir dazu bei, dass unsere Gottesdienste für die Gemeinde noch attraktiver werden und wir selbst mehr Freude am Wesentlichen haben: Am geistlichen Inhalt und der Bedeutung der vorgetragenen biblischen Texte. **So wird Lesen zum Verkündigen! Für das leibliche Wohl wird an diesem Tag gesorgt sein. Herzlich willkommen** sind alle interessierten Lektorinnen und Lektoren und solche, die es werden wollen. Wenn Sie dabei sein möchten und Sie noch nicht zu unserem Lektor/inn/en-Kreis gehören, aber Freude haben am Vortragen von Texten, melden Sie sich bitte kurz im Pfarrbüro unter **02401 / 60878410**. **Alle Interessierten sind herzlich willkommen!** P. Josef Ohagen



Kirchliche Statistik

Getauft wurden:



Das Sakrament der Ehe spendeten sich:

Verstorben sind:





Bestattungen
Miriam Schmitz
Bestatterin • Mitglied im Bestatterverband NRW

Tag und Nacht für Sie erreichbar.



Solange Sie uns brauchen.

Als kompetente Trauerbegleiter sind wir
auch über die Bestattung hinaus für Sie da.

Hauptstraße 58 · 52499 Baesweiler-Setterich · Tel. 02401-8960070
Maarstraße 10a · 52499 Baesweiler · Tel. 02401-8960072

www.bestattungen-miriam-schmitz.de



Bild: Christiane Rabe

Winterfreude im Schnee



Hauptstraße 69,

Tel.: 608948

Maarstraße 11,

Tel.: 8016791

52499 Baesweiler

Wenn Sie in der Trauer jemanden haben möchten, der schnell, zuverlässig und professionell für Sie da ist und alles regelt! Wenn Sie Ihre individuellen Wünsche erfüllt wissen möchten. Wenn Sie jemanden haben möchten, der den Begriff Pietät nicht nur mit Worten, sondern mit Leistung füllt...

.....dann rufen Sie mich an

24 Std. Bestattungsnotruf: 0160-8245721

Mit unserem bewährten Team übernehmen wir gerne den Verkauf oder die Vermietung Ihrer Immobilie.
Ob Grundstück, Ein- oder Mehrfamilienhaus – wir sichern Ihnen eine zuverlässige und professionelle Abwicklung zu.

Termine nach Vereinbarung
Karl Cranen: 0176 / 62538968
Gottfried Jansen: 0177 / 4530057



Inhaber: Karl Cranen
Im Wiesengrund 33
52499 Baesweiler

Tel: 02401 / 80 13 500
E-Mail: info@cranen-immobilien.de



Nähe ist einfach.

Wenn der Finanzpartner auch in Baesweiler zu Hause ist.

 **Sparkasse Aachen**



Gottesdienste Dezember

Die Regelgottesdienste aus St. Martinus finden in St. Wendelinus statt.

Freitag, 1. Dez.	8:00	St. Martinus	Schulgottesdienst in der Schule	15:00	St. Pankratius	Eucharistiefeier mit Spendung der Krankensalbung
	18:00	St. Pankratius	Eucharistiefeier			
Samstag, 2. Dez.	15:00	St. Petrus	Taufeier	16:30	St. Petrus	Taufeier
	18:00	St. Laurentius	Eucharistiefeier			
Sonntag, 3. Dez.	9:30	St. Andreas	Eucharistiefeier Patrozinium	11:00	St. Petrus	Eucharistiefeier mit neuer geistlicher Musik
	11:00	St. Pankratius	Wortgottesdienst			
Montag, 4. Dez.	18:00	St. Martinus	Rosenkranz			
Dienstag, 5. Dez.	16:00	WuP	Eucharistiefeier	18:00	St. Martinus	Eucharistiefeier
Mittwoch, 6. Dez.	18:00	St. Willibrord	Eucharistiefeier			
Donnerstag, 7. Dez.	06:00	St. Petrus	Rorate-Messe	18:00	St. Andreas Marienkapelle	Wortgottesdienst
	18:00	St. Laurentius	Rorate-Messe			
Freitag, 08. Dez.	8:00	St. Andreas	Schulgottesdienst	18:00	St. Pankratius	Eucharistiefeier
Samstag, 9. Dez.	17:00	St. Laurentius	Konzert des Männergesangsverein Setterich	18:00	St. Pankratius	Eucharistiefeier
Sonntag, 10. Dez.	9:30	St. Andreas	Eucharistiefeier	11:00	St. Petrus	Eucharistiefeier
	16:30	St. Andreas Marienkapelle	ök. Gedenkgottesdienst für verst. Kinder			
Montag, 11. Dez.	18:00	St. Martinus	Rosenkranz			
Dienstag, 12. Dez.	18:00	St. Martinus	Rorate-Messe	18:00	Schönstattzentrum	Eucharistiefeier
Mittwoch, 13. Dez.	18:00	St. Willibrord	Eucharistiefeier			
Donnerstag, 14. Dez.	06:00	St. Petrus	Rorate-Messe	8:00	St. Petrus	Schulgottesdienst
	18:00	St. Laurentius	Eucharistiefeier			
Freitag, 15. Dez.	8:00	St. Martinus	Schulgottesdienst in der Schule	18:00	St. Pankratius	Rorate-Messe
Samstag, 16. Dez.	16:30	St. Laurentius	Taufeier	18:00	St. Willibrord	Eucharistiefeier
Sonntag, 17. Dez.	9:30	St. Andreas	Eucharistiefeier	11:00	St. Petrus	Familiengottesdienst unter Mitwirkung des Harmonievereins
Montag, 18. Dez.	18:00	St. Martinus	Rosenkranz			
Dienstag, 19. Dez.	8:00	St. Petrus	Schulgottesdienst	18:00	St. Martinus	Eucharistiefeier
Mittwoch, 20. Dez.	8:00	St. Petrus	Schulgottesdienst	16:00	CMS Seniorenres.	Eucharistiefeier
	18:00	St. Willibrord	Rorate-Messe			
Donnerstag, 21. Dez.	06:00	St. Petrus	Rorate-Messe	18:00	St. Laurentius	Eucharistiefeier
Freitag, 22. Dez.	18:00	St. Pankratius	Eucharistiefeier			
Samstag, 23. Dez.	18:00	St. Martinus	Eucharistiefeier			
Sonntag, 24. Dez. Heiligabend	10:30	WuP	Eucharistiefeier	15:00	St. Andreas	Krippenspiel
	15:00	St. Petrus	Krippenspiel	16:30	St. Andreas	Christmette
	16:30	St. Laurentius	Krippenspiel	16:30	St. Martinus	Krippenspiel
	16:30	St. Pankratius	Krippenspiel	16:30	St. Willibrord	Krippenspiel
	18:30	St. Petrus	Christmette	22:30	St. Petrus	Christmette
Montag, 25. Dez. 1. Weihnachtstag	9:30	St. Pankratius	Eucharistiefeier zu Weihnachten	11:00	St. Martinus	Eucharistiefeier zu Weihnachten
Dienstag, 26. Dez. 2. Weihnachtstag	9:30	St. Willibrord	Eucharistiefeier zu Weihnachten	11:00	St. Laurentius	Eucharistiefeier zu Weihnachten
	11:00	St. Petrus	Eucharistiefeier mit neuer geistlicher Musik			
Mittwoch, 27. Dez.	18:00	St. Willibrord	Eucharistiefeier			
Donnerstag, 28. Dez.	17:00	St. Petrus	Aussendungsgottesdienst der Sternsinger	18:00	St. Laurentius	Eucharistiefeier
Freitag, 29. Dez.	18:00	St. Pankratius	Eucharistiefeier			
Samstag, 30. Dez.	18:00	St. Wendelinus	Eucharistiefeier			
Sonntag, 31. Dez.	11:00	St. Petrus	Eucharistiefeier	11:00	St. Pankratius	Wortgottesdienst
Silvester	17:30	St. Andreas	Jahresabschlußgottesdienst mit euchar. Segen			



Gottesdienste Januar

Die Regelgottesdienste aus St. Martinus finden in St. Wendelinus statt.

Montag, 1. Jan. Neujahr	18:00	St. Petrus	Eucharistiefeier Patrozinium St. Marien			
Dienstag, 2. Jan.	16:00	WuP	Eucharistiefeier	18:00	St. Martinus	Eucharistiefeier
Mittwoch, 03. Jan.	18:00	St. Willibrord	Eucharistiefeier			
Donnerstag, 04. Jan.	18:00	St. Laurentius	Eucharistiefeier			
Freitag, 05. Jan.	18:00	St. Pankratius	Eucharistiefeier			
Samstag, 06. Jan.	16:00	St. Pankratius	Tauffeier	18:00	St. Laurentius	Eucharistiefeier
Sonntag, 07. Jan.	9:30	St. Andreas	Eucharistiefeier	11:00	St. Petrus	Sternsingermesse
Montag, 08. Jan.	18:00	St. Martinus	Rosenkranz			
Dienstag, 09. Jan.	18:00	St. Martinus	Eucharistiefeier	18:00	Schönstattzentrum	Eucharistiefeier
Mittwoch, 10. Jan.	18:00	St. Willibrord	Eucharistiefeier			
Donnerstag, 11. Jan.	8:00	St. Petrus	Schulgottesdienst	18:00	St. Laurentius	Eucharistiefeier
Freitag, 12. Jan.	8:00	St. Andreas	Schulgottesdienst	18:00	St. Pankratius	Eucharistiefeier
Samstag, 13. Jan.	18:00	St. Pankratius	Eucharistiefeier			
Sonntag, 14. Jan.	9:30	St. Andreas	Familiengottesdienst	11:00	St. Petrus	Eucharistiefeier
Montag, 15. Jan.	18:00	St. Martinus	Rosenkranz			
Dienstag, 16. Jan.	18:00	St. Martinus	Eucharistiefeier			
Mittwoch, 17. Jan.	18:00	St. Willibrord	Eucharistiefeier			
Donnerstag, 18. Jan.	8:00	St. Willibrord	Schulgottesdienst	18:00	St. Laurentius	Eucharistiefeier
Freitag, 19. Jan.	18:00	St. Pankratius	Eucharistiefeier			
Samstag, 20. Jan.	16:00	St. Petrus	Tauffeier	18:00	St. Willibrord	Eucharistiefeier
Sonntag, 21. Jan.	9:30	St. Andreas	Eucharistiefeier	11:00	St. Petrus	Eucharistiefeier
Montag, 22. Jan.	18:00	St. Martinus	Rosenkranz			
Dienstag, 23. Jan.	18:00	St. Martinus	Eucharistiefeier			
Mittwoch, 24. Jan.	18:00	St. Willibrord	Eucharistiefeier			
Donnerstag, 25. Jan.	8:00	St. Petrus	Schulgottesdienst	18:00	St. Laurentius	Eucharistiefeier
Freitag, 26. Jan.	8:00	St. Pankratius	Schulgottesdienst	18:00	St. Pankratius	Eucharistiefeier
Samstag, 27. Jan.	18:00	St. Martinus	Eucharistiefeier			
Sonntag, 28. Jan.	9:30	St. Andreas	Eucharistiefeier	11:00	St. Petrus	Eucharistiefeier
Montag, 29. Jan.	18:00	St. Martinus	Rosenkranz			
Dienstag, 30. Jan.	8:00	St. Petrus	Schulgottesdienst	18:00	St. Martinus	Eucharistiefeier
Mittwoch, 31. Jan.	8:00	St. Petrus	Schulgottesdienst	9:00	St. Andreas Mari- enkapelle	Wortgottesdienst Kindergarten
	18:00	St. Willibrord	Eucharistiefeier			



Aktuelle Informationen im Internet unter www.st-marien-baesweiler.de



Bild: Andreas Kröner In: Pfarrbriefservice.de

Gut zu wissen: Hinter jedem Winternebel steckt die Sonne!

Bestattungen Dohmen



Seit 20 Jahren begleiten wir Menschen auf ihrem letzten Weg

„Unser Leben auf der Erde ist endlich“
Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar

Telefon 02404-969093

- Erledigung aller notwendigen Formalitäten
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Friedwaldbeisetzungen
- Überführungen In- und Ausland
- 24 Stunden Notdienst
- Bestattungsvorsorge
- Sternenkinder
- Trauerhalle und Verabschiedungsraum

Beethovenstr. 2
52477 Alsdorf
Tel.: 02404-969093
Fax: 02404-969095

Löffelstr. 4
52499 Baesweiler
Tel: 02401-6037444

www.bestattungen-dohmen.de

Ihr Bestatter für Baesweiler und Umgebung

- ✓ Faire Preise
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ 24-Stunden-Notdienst

**ABSCHIED NEHMEN IN
GEFÜHLVOLLEM AMBIENTE –
BESTE BERATUNG
ZU GÜNSTIGEM PREIS.**

Johannes **Pfennigs**

INH. EDWIN OTTEN e.K.

**24 h
Notdienst**

**BAESWEILER | Kückstraße 45
☎ 02401-4241**

**SETTERICH | Hauptstraße 63
☎ 02401-6082745**

mit hauseigenem Abschiedsraum

www.bestattungshaus-pfennigs.de

